







JKU CAMPUS- ATTRAKTIVIERUNG.

Forschen, lernen
und entspannen
am JKU Campus

JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ

Altenberger Straße 69
4040 Linz, Österreich
+43 732 2468 0
info@jku.at
jku.at

Social Media

-  facebook.com/jku.edu
-  instagram.com/jkulinz
-  linkedin.com/school/jkulinz
-  snapchat: jku.linz
-  twitter.com/jkulinz
-  youtube.com/jkulinz

Impressum

© Johannes Kepler Universität
Linz, April 2018, vorbehaltlich
Änderungen und Irrtümer

Fotografie

© Riepl Riepl Architekten,
Architekten Luger & Maul ZT-GmbH,
Caramel Architekten ZT-GmbH



JKU
JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

DER JKU CAMPUS – ORT DER BEGEGNUNG UND DES AUSTAUSCHS.

Ihr Selbstverständnis als Lern-, Arbeits- und Lebensraum untermauert die JKU mit der Attraktivierung des Campusgeländes. Das Ziel erklärt Rektor Meinhard Lukas: „Wir suchen den Vergleich mit Top-Unis in den Vereinigten Staaten und Europa. Mit der Attraktivierung schöpfen wir das enorme Potenzial unseres Campus endlich aus. Der Campusgedanke wird gestärkt, die Kepler Universität öffnet sich weiter als Ort der Begegnung und des Austauschs.“

Ohne die tatkräftige Unterstützung der Landespolitik, der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) – sie hat den Architekturwettbewerb ausgerichtet – sowie des Wissenschafts- und Wirtschaftsministeriums wäre das Projekt in dieser umfangreichen Form nicht umsetzbar.

Kepler Hall.

Als Entrée für das gesamte Universitätsareal heißt künftig die Kepler Hall BesucherInnen willkommen. Der multifunktionale Bau bietet Raum für die unterschiedlichsten Nutzungen – von Empfängen und Kulturveranstaltungen bis zu sportlichen Aktivitäten.



Kepler Hall: August 2018 - April 2020

Bibliothek / Learning Center.

In einem weiteren Schritt wird die Bibliothek erweitert. Für das Gebäude aus den 1980er-Jahren ist eine in den Vorplatz hinausragende Aufstockung geplant. Dazu kommen ein Lichthof und eine große Freitreppe. Durch die Erweiterung entstehen im Inneren neue Lernorte und im Freien attraktive Aufenthalts- und Kommunikationsbereiche.



Bibliothek: Juni 2018 - Dezember 2019

LIT – Open Innovation Center.

LIT steht für Linz Institute of Technology und ist ein international ausgerichtetes Zentrum für technologische Lehre und Forschung. Am LIT OIC werden in Zukunft die besten Köpfe daran arbeiten, die 4. Industrielle Revolution („Industrie 4.0“) weiterzuentwickeln und aktiv zu gestalten.



LIT Open Innovation Center:
März 2018 - Mai 2019

TNF-Turm – Somnium.

Das höchste Gebäude am Campus, der Turm der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät (TNF), wird um das „Somnium“ erhöht. Namensgeber ist Johannes Keplers Erzählung über eine Reise zum Mond. Der offene Aufbau aus Stahlgitter sieht einen Thinktank und eine schwebende Plattform samt Sonnensegel vor.



Somnium:
Juni 2018 - Dezember 2018

JKU Science Park 4 / Science Park 5.

Moderne Forschung braucht moderne Infrastruktur: Der JKU Science Park wird daher um die Bauteile 4 und 5 erweitert. Auf 9.000 m² finden Unternehmen ausreichend Platz, um mit JKU-Forschungsgruppen wissenschaftliche Partnerschaften einzugehen. Auch die postgraduale Business School (LIMAK) der JKU soll hier untergebracht werden.



SP BT 4: Sommer 2018 - Ende 2020,
SP BT 5: Herbst 2018 - Ende 2020

LIT College.

Ein Zuhause für Master-Studierende der MINT-Fächer aus aller Welt: Die JKU gründet das erste österreichische Uni-College nach britischem Vorbild. 50 StudentInnen werden jedes Jahr am LIT College Aufnahme finden und von besonderen Betreuungsverhältnissen profitieren. Gemeinsam lernen und leben am Campus.



College: Fertigstellung bis Herbst 2020